
Nußdorf

Vielseitigkeit, mit Baden-Württembergischen Jugendmannschaftsmeisterschaften, Wertung zur Kreismeisterschaft des PSK Ludwigsburg, Landessieger Pony Vielseitigkeit und Finale Pony Vielseitigkeitsmaster Baden-Württemberg 2025

27.-28.09.2025

bis Kl. L, nur mit LP

Veranstalter : RFZV Nußdorf

Nennungsschluss: 08.09.2025

Nennungen an:

(FN) Veranstaltungsmanager Bernd Müller

Paracelsusstraße 4, 71229 Leonberg, Email: nussdorf@fn-veranstaltungsmanager.de, Internet: <https://fn-veranstaltungsmanager.de>

Vorläufige ZE

Fr nachm: 4ac

Sa vorm: 2ab,4b,6ab Sa nachm: 2c,6c

So vorm: 1ab,3ab,5ab So nachm: 1c,3c,5c

Turnierleitung: Corina Rapp, Daniel Rapp. Richter: Hans-Joachim Bride, Irene Loucka, Bernd Müller, Hannelore Ruf-Güntner, Technischer Delegierter: Hans-Joachim Bride, Parcourschef: Daniel Rapp, Rüdiger Rau,

Platzverhältnisse:

Geländeplatz: Rasen - Rennbahngelände

Vorbereitungsplätze/ Prüfungsplatz Dressur: Halle 20x40 m, Überdachte Halle 30x80 m Sand

Springen: Rasenplatz Rennbahnninnenraum

Besondere Bestimmungen

- Veranstaltungsort: Enzstr. 1, 71735 Eberdingen-Nußdorf

- Für Rückfragen Tel.: +49 1727117837 (Herr Müller von 18-20 Uhr) oder nussdorf@fn-veranstaltungsmanager.de bzw. <https://fn-veranstaltungsmanager.de>

- Turniertierarzt ist die Tierklinik Partners

- Hufschmied ist bei den Gelände-LP anwesend, ansonsten in Rufbereitschaft.

- Für die humanmedizinische Versorgung vor Ort sind im Nenngeld/Einsatz 2,- € enthalten.

- Für die tierärztliche Versorgung vor Ort sind im Nenngeld/Einsatz 2,- € enthalten.

- Meldeschluss für alle Prüfungen ist am Vorabend bis 18.00 Uhr.

- Für Stammmitglieder des gastgebenden Vereins entfallen die Handicaps außer den LK.

- Auf dem gesamten Gelände sind die Hunde an der Leine zu führen. Bei Nichtbeachtung haftet der Hundebesitzer für sämtliche Schäden, z.B. auch zusätzliche Platzierungen bei gestörtem Ritt.

- Prüfungen können bei geringen Nennungszahlen evtl. zusammengelegt werden.

Bestimmungen für die Jugendmannschaftsmeisterschaft (U21) Baden-Württemberg:

Zugelassen sind nur Vereins-, Reiterring- oder PSK-Mannschaften aus 3-5 Reitern U21. Gemischte Mannschaften aus max. zwei Vereinen, RR bzw. PSK sind nur dann zulässig, wenn der Verein, RR oder PSK mit seinen Reitern keine eigene/n Mannschaft/en stellen kann. Gemischte Mannschaften können nur gebildet werden, wenn die Anzahl der Reiter aus einem Verein, RR oder PSK nicht für eine oder mehrere eigene Mannschaften ausreichend ist. Bevor gemischte Mannschaften gebildet werden können, müssen erst reine Vereins/PSK/ RR Mannschaften gebildet werden. Jeder Verein/RR/PSK kann mehrere Mannschaften stellen.

z.B. 8 Reiter aus AB. Es könnten gebildet werden, 2 Mannschaften mit je 4 Reitern aus AB (die Mannschaften können nicht mit jeweils einem Reiter aus CD aufgefüllt werden!) oder eine Mannschaft mit 5 Reitern aus AB und eine mit 3 Reitern aus AB. Die Mannschaft mit 3 Reitern könnte dann mit 1-2 Reitern aus CD aufgefüllt werden.

Jeder Reiter ist nur einmal in der jeweiligen Mannschaftsmeisterschaft startberechtigt. Jede Mannschaft besteht aus drei bis fünf Teilnehmern, von denen die drei besten Reiter in die Wertung kommen. Gewertet werden Ergebnisse aus den Prfg. 1 (VE, nur Teilnehmer U16), Prfg. 3 (VA) und Prfg. 5 (VL) im Verhältnis 1,1:1,0:1,0 (VE:VA:VL).

Neben dem Preisgeld für die Einzelplatzierung werden für die an erster bis dritter Stelle platzierten Mannschaften Fördergelder in Höhe von 300, 200 und 100 Euro ausgeschrieben. Dieser Förderbeitrag wird aus Mitteln der IGV und des Landesverbandes zusätzlich zu dem Zuschuss an den jeweiligen Veranstalter gewährt. Ein Anspruch auf diese Fördergeldern besteht nur für die Mannschaften, die ordnungsgemäß bei Nennungsschluss eine Namensliste an den Veranstalter eingereicht haben.

Dieser Förderbeitrag aus Mitteln der IGV und des Landesverbandes kann durch die Mannschaft innerhalb eines Jahres nach der PLS beim Landesverband abgerufen werden, wenn der Nachweis über einen durchgeführten Trainingstag oder Lehrgang für Vielseitigkeitsreiter im PSK/ RR bzw. Verein erbracht wird.

Bestimmungen zur Wertung Landessieger Pony Vielseitigkeit

Die Wertung zum Landessieger Pony Vielseitigkeit erfolgt in Prfg. 1. Gewertet werden Ponyreiter, Jahrg. 2009 und jünger, mit Stamm-Mitgliedschaft für einen Baden-Württembergischen Pferdesportverein. Die in der Wertung zum Landessieger an 1.-3. Stelle platzierten Teilnehmer erhalten Medaillen. Mitglieder des Pony-Landes-/ Bundeskader Vielseitigkeit sind von der Wertung ausgeschlossen.

Bestimmungen zur Pony Vielseitigkeitsmaster Baden-Württemberg 2025 in Memoriam Heinz Bürk:

Das Finale des Pony Vielseitigkeitsmaster Baden-Württemberg findet in Prfg. 3 statt. Gewertet werden Ponyreiter, Jahrg. 2009 und jünger, mit Stamm-Mitgliedschaft für einen Baden-Württembergischen Pferdesportverein. Es werden Punkte vergeben: 16, 14, 13, 12 usw. Die Punkte gehen immer auf das Paar (Reiter/Pony). In der Finalprüfung werden die Punkte mit dem Faktor 1,5 multipliziert. Teilnehmer, die aufgeben, ausscheiden oder mehr als 80 Strafpunkte erreichen, erhalten 0 Punkte.

Im Pony Vielseitigkeitsmaster werden je Paar die drei besten Qualifikationsergebnisse (Kirchberg, Neuenburg, Laupheim, Altensteig) sowie das Finale. In der Gesamtwertung werden nur Paare berücksichtigt, die auch am Finale teilnehmen.

Teilnahmeberechtigung:

Prfg. 1-6: Stammmitglieder von Vereinen aus Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz, sowie 30 Gastreiter.

1. Vielseitigkeitsprüfung Kl.E (U16) (E+300 €, ZP)**Wertungsprüfung zur BWM Jugendmannschaftsmeisterschaften und Wertung Landessieger Pony Vielseitigkeit**

Pferde: 4j.+ält. U16, Jahrg.2009+jün. LK: V6,7; Ausr.: 70; Richtv: 601,660; a) Dressur VE 1/1 (auswendig), gemeinsames Richten b) Springen Kl. E, Tempo 350 m/min. c) Gelände ca. 1200-1600 m Tempo 450m/min. Einsatz: 43,50 € ; VN: 20; SF: M

2. Vielseitigkeitsprüfung Kl.E (Ü17) (E+300 €, ZP)

Pferde: 4j.+ält. Ü17, Jahrg.2008+ält. LK: V6,7; Ausr.: 70; Richtv: 601,660; a) Dressur VE 1/1 (auswendig), gemeinsames Richten b) Springen Kl. E, Tempo 350 m/min. c) Gelände ca. 1200-1600 m Tempo 450m/min. Einsatz: 43,50 € ; VN: 20; SF: W

3. Vielseitigkeitsprfg. KLA* (U21) (E+450 €, ZP)**Wertungsprüfung zur BWM Jugendmannschaftsmeisterschaften und Finale Pony Vielseitigkeitsmaster Baden-Württemberg 2025 in Memoriam Heinz Bürk**

Pferde: 5j.+ält. U21, Jahrg.2004+jün. LK: V3-V6; Ausr.: 70; Richtv: 601,660; a) Dressur Aufgabe VA 1/1 (auswendig), gemeinsames Richten b) Springen Kl. A*, Tempo 350 m/min. c) Gelände ca. 1500-2200 m Tempo 475 m/min. Einsatz: 44,50 € ; VN: 20; SF: I

4. Vielseitigkeitsprfg. KLA* (Ü22) (E+450 €, ZP)

Pferde: 5j.+ält. Ü22, Jahrg.2003+ält. LK: V3-V6; Ausr.: 70; Richtv: 601,660; a) Dressur Aufgabe VA 1/1 (auswendig), gemeinsames Richten b) Springen Kl. A*, Tempo 350 m/min. c) Gelände ca. 1500-2200 m Tempo 475 m/min. Einsatz: 44,50 € ; VN: 20; SF: S

5. Vielseitigkeitsprfg. KLL* (U21) (E+600 €, ZP)**Wertungsprüfung zur BWM Jugendmannschaftsmeisterschaften**

Pferde: 5j.+ält. U21, Jahrg.2004+jün. LK: V1-V5; Ausr.: 70; Richtv: 610,660; a) Dressur Aufgabe VL1 auswendig, gemeinsames Richten; b) Springen Kl. L, Tempo 350 m/min. c) Gelände ca. 2500 m Tempo 520 m/min. Einsatz: 45,00 € ; VN: 20; SF: E

6. Vielseitigkeitsprfg. KLL* (Ü22) (E+600 €, ZP)

Pferde: 5j.+ält. Ü22, Jahrg.2003+ält. LK: V1-V5; Ausr.: 70; Richtv: 610,660; a) Dressur Aufgabe VL1 auswendig, gemeinsames Richten; b) Springen Kl. L, Tempo 350 m/min. c) Gelände ca. 2500 m Tempo 520 m/min. Einsatz: 45,00 € ; VN: 20; SF: O